

Liebe Freundinnen und Freunde von Triratna,

das EngaBu-Team wünscht Euch alles Gute für 2019. Möge es ein Jahr mit persönlichem Glück, spiritueller Fortentwicklung und natürlich Gesundheit sein. Mit diesem Newsletter versorgen wir die AbonnentInnen mit wichtigen und hoffentlich interessanten Hinweisen zur Gestaltung eines ethisch-bewussten Alltags. Wer ihn nicht kennt und haben möchte, melde sich bitte bei Pia [\[Mail\]](#) an oder schaut sich an, was sie im letzten Jahr enthielten [\[Link\]](#). Selbstverständlich freuen wir uns immer über Hinweise zu interes-santen Artikeln und/oder Projekten, die wir hier gerne aufgreifen.

7 Milliarden Küchenrollen & Co jährlich in Deutschland

Den meisten von uns ist überhaupt nicht bewusst, wo wir tagtäglich Umweltressourcen in vermeidbarer Weise und Menge verbrauchen. Ein kleiner Fleck auf der Küchenarbeitsfläche, nicht einmal so groß wie eine Euromünze, wird mit einem Küchentuch vom Maß 21x23 cm weg-gewischt. Bei eben dieser Gedankenlosigkeit habe ich mich ertappt, als ich diesen Beitrag hier verfasste. Laut einer WWF-Studie aus dem Jahr 2011 wird allein in Deutschland so viel Hygienepapier (Toilettenpapier, Papiertaschentücher, Küchenrollen) verbraucht, dass man damit 2.100 mal die Erde umwickeln könnte! Die Tendenz ist steigend: In den ver-gangenen zehn Jahren stieg der Pro-Kopf-Verbrauch von 11 auf 18 Ki-logramm (Quelle: WWF, [Link zur Studie](#)). Die Papierindustrie gehört laut Umweltbundesamt zu den fünf energie-intensivsten Branchen in Deutschland. Die Internetseite Utopia.de ([Link](#)) gibt leicht um-setzbare Tipps zur Reduzierung des Hygie-nepapiers im Haushalt.



Die acht besten Meldungen des Jahres

Damit wir angesichts der vielen wenig erfreulichen Entwicklungen für unseren Planeten und seine Wesen möchten wir euch auf eine Mel-dung des SZ-Magazins ([Link](#)) über acht positive Meldungen hinweisen. Bei entsprechendem Handeln können Dinge sich auch in eine heil-same Richtung entwickeln. Ist das nicht eine Ermutigung auch ange-sichts globaler Probleme sich einfach gemäß den eigenen Möglichkei-ten weiter zu bemühen?

